

# Protokollauszug

aus der  
25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.12.2016

---

öffentlich

**Top 6.3 Soziale Infrastruktur im Potsdamer Norden  
16/SVV/0471  
geändert beschlossen**

Der **Werksausschuss KIS** empfiehlt, dem Antrag in folgender neuen Fassung **zuzustimmen**:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt:*

- **bei der Aufstellung des Bebauungsplanes 113 für das Areal Pappelallee/Reiherweg ausreichend Flächen für soziale Infrastruktur einzuplanen,**
- **den Bedarf an Plätzen der Jugendfreizeiteinrichtungen für die Landeshauptstadt Potsdam unter Berücksichtigung der Bedarfe in den Stadtteilen zu ermitteln und ein bedarfsgerechtes Konzept für die Landeshauptstadt Potsdam zu entwickeln so- wie**
- **kurzfristig realisierbare Übergangslösungen zu suchen und zu realisieren.**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, dem Antrag in der neuen Fassung des Werksausschusses KIS mit der redaktionellen Änderung: Trennung der Absätze durch ein „;“ **zuzustimmen**.

Der **Jugendhilfeausschuss** empfiehlt, dem Antrag mit folgenden Änderungen **zuzustimmen**:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt:*

- ~~bei der Aufstellung des Bebauungsplanes 113 für das Areal Pappelallee/Reiherweg aus- reichend Flächen für eine Jugendfreizeiteinrichtung soziale Einrichtungen und Sport- flächen (wettkampffähige Anlagen, Stadtteilbad) einzuplanen,~~
- ~~den Bedarf für eine dritte an Plätzen Jugendfreizeiteinrichtungen für den Potsdamer Nor- den unter Einbeziehung der Akteure vor Ort neu zu ermitteln zu prüfen;~~
- ~~die Anzahl der benötigten Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen westlich und östlich des Volksparks zu prüfen und ein bedarfsgerechtes Konzept zu entwickeln sowie~~
- **kurzfristig realisierbare Übergangslösungen zu suchen und zu realisieren. die beiden be- reits beschlossenen Jugendfreizeiteinrichtungen kurzfristig zu realisieren.**

Der **Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion (ff)** empfiehlt, dem Antrag in der geänderten Fassung des Jugendhilfeausschusses **zuzustimmen**.

Gegen den Vorschlag der Vorsitzenden, die Fassung des Jugendhilfeausschusses, dem sich der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion als federführender Ausschuss angeschlossen hat, abzustimmen, erhebt sich kein Widerspruch.

**Abstimmung:**

Die vom Jugendhilfeausschuss vorgeschlagenen Änderungen werden

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt:**

- bei der Aufstellung des Bebauungsplanes 113 für das Areal Pappelallee/Reiherweg ausreichend Flächen für eine Jugendfreizeiteinrichtung und Sportflächen einzuplanen,
- den Bedarf für eine dritte Jugendfreizeiteinrichtung für den Potsdamer Norden unter Einbeziehung der Akteure vor Ort zu prüfen; sowie
- die beiden bereits beschlossenen Jugendfreizeiteinrichtungen kurzfristig zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.